

Organisationsprofil

TABE JEANNE FOUNDATION



Exzellenz in der Widerstandsfähigkeit, Entwicklung und dem Wohlbefinden von Communities



Zusammengestellt von Herrn Evariste BATCHO

I- Wertversprechen



Die Herausforderungen und Bedürfnisse benachteiligter Bevölkerungsgruppen in Westafrika sind ebenso enorm wie vielfältig und komplex. Die Erfüllung von Bedürfnissen erfordert Engagement, Fachwissen und -kompetenzen. Die häufigste Herausforderung für Arme und Bedürftige ist der Mangel an finanziellen Mitteln, um widrigen Umständen zu entkommen. Die Tabe Jeanne Foundation fungiert als solide Brücke zwischen den Armen und Kanälen wie Regierungen und öffentlichen Institutionen, Spendern und Finanzierungsmärkten, der Forschungsgemeinschaft und internationalen Entwicklungshilfeorganisationen, damit die Armen in Westafrika eine bessere und strahlende Zukunft haben. Wir sorgen dafür, dass Chancen und Möglichkeiten die Armen erreichen und sich positiv auf sie auswirken. Wir bündeln Leidenschaften, Kräfte, Fähigkeiten, Fachwissen und Erfahrungen, um Probleme zu lösen, die das Wohlergehen bedürftiger Menschen und Gemeinschaften beeinträchtigen.

II- Grundlegende Informationen

Name der Organisation	FONDATION TABE JEANNE/TABE JEANNE FOUNDATION
Alter der Organisation	Gegründet am 20. März 2020
Registrierungsstatus	Eingetragen unter der Nummer 2020/Nr. 275
Art der Organisation	Gemeinnütziger Verein
Aufsichtsbehörde	Innenministerium, Benin
Gründer	Dr. Rodrigue ADJASSIN
Managementstruktur	Mitgliederversammlung, Vorstand, Kuratorium, Beirat, Prüfungsausschuss, Programmausschüsse
Einkommensteuernummer	6202418662678
Besuchsadresse	C/1303 AGONTINKON, St. Gabriel Apotheke Straße, Cotonou
Ansprechpartner	Dr. Rodrigue ADJASSIN
E-Mail und Telefon vom Ansprechpartner	makoradro@gmail.com , +229 01 67 64 24 80

Webseite	www.tabejeannefoundation.org
Fachgebiete	Fundraising (Crowdfunding, institutionelles Fundraising, privates Fundraising, Aufbau von Finanzvermögen, usw.), Philanthropisches Management und Finanzielles Wachstum
Schlüsselpersonal	Präsident (Vorsitzender des Vorstands, der Organisation und ihrer Projekte und Programme): Dr. Rodrigue ADJASSIN. Stellvertretende Vorsitzende (fungiert auch als Forschungsleiterin und Assistentin des Präsidenten): Dr. Bernice BIAOU. Generalsekretär und Kommunikationsbeauftragter : Herr Evariste BATCHO. Finanzbeauftragter : Herr AKOUESSOHOUNDE Clovis. Prüfungsleiter : Herr Serge NOUGBOGNONHOU.
Arbeitsschwerpunkte	Bürgerschaftliches Engagement, Nachhaltige Entwicklung (Ernährung und Landwirtschaft, erneuerbare Energien, Bildung, Gesundheitsversorgung, Wasser, Sanitärversorgung und Hygiene), Kunst und Kultur, Sport, und Forschung für Entwicklung
Leitbild	Den Armen und Bedürftigen helfen, indem wir in positive Auswirkungen investieren
Vision	Ein Katalysator für den Wandel für die Armen und Bedürftigen sein
Werte	Menschen an erster Stelle, Engagement, Innovation, Teilen und Solidarität, Leistung und Integrität
Operationelle Instrumente	Fonds, Projekte und Programme
Aktuelle wichtige Geldgeber	<p>Stelp e.V. : https://stelp.eu KfBiA e.V.: https://www.kfbia.de/ Anne Frank Fonds: https://www.annefrank.ch Stiftung Wasser für die Welt: https://www.wasser-fuer-die-welt.de/ Freunde der Tabe Jeanne Foundation (Unternehmer, Beamte, Berater, Enthusiasten für Veränderung, Manager, Westafrika-Liebhaber, Entwicklungshelfer, Diener Gottes, Künstler, Journalisten, Soziologen, Wissenschaftler, usw.)</p> <p>Potenzielle zukünftige Geldspender Basaid: https://basaid.org/ Partnerschaft Gesunde Welt: https://www.partnerschaft-gesunde-welt.de/ Misereor e.V.: https://www.misereor.org/ The Church of Jesus Christ of Latter-day Saints: https://philanthropies.churchofjesuschrist.org/ Europäische Union und Vereinte Nationen Ein Zehntel Stiftung: https://www.ein-zehntel-stiftung.de/</p>
Geografische Abdeckung	Westafrika (Benin, Burkina Faso, Kap Verde, Elfenbeinküste, Gambia, Ghana, Guinea, Guinea-Bissau, Liberia, Mali, Mauretanien, Niger, Nigeria, Senegal, Sierra Leone und Togo)
Zielgruppen (Begünstigte)	Die Armen und Bedürftigen (Behinderte, Hungernde, Durstige, Waisen und schutzbedürftige Kinder, Witwen, Schwangere, Kranke, Ausgegrenzte, Mädchen und Frauen, die Opfer körperlicher Gewalt, emotionaler und psychischer Misshandlung und sexueller Ausbeutung sind)
Interventionsbereiche 2025–2040	Wasser, Sanitärversorgung und Hygiene (WASH), Lebensunterhalt, Gesundheitsversorgung, Bürgerengagement, Kunst und Kultur
Strategische Unterstützung	Arnett & Lin Consultants, USA: https://www.arnettlin.com/ There for you, Schweiz : https://www.there-for-you.com/ DSZ International Giving Foundation, Deutschland: https://dsz-internationalgiving.org/?lang=en
Interne Kontrollmechanismen	Dokumentation und Aufzeichnung, Audits, Diagnose, Leistungsbewertungen, Überprüfung und Aktualisierung von Richtlinien und Verfahren.

III- Hintergrund

Juliette AGBO, ein einmonatiges Baby, starb am 16. Januar 2020 in der Stadt BANTE in Benin-Mitte an angeborenen Fehlbildungen, die mit Ernährungsmängeln zusammenhingen. Der Geldmangel verhinderte, dass Juliette die erforderliche Nachsorge oder postnatale Versorgung (medizinische und ernährungsbezogene

Versorgung) erhielt, was zu ihrem Tod vor den Augen ihrer armen und hilflosen Mutter führte, die als alleinerziehende Mutter alle Kosten und Belastungen allein tragen musste. In einer solchen Situation wird Tabe Jeanne alles tun, um Juliettes Leben zu retten, indem sie Gelder, Menschen und die Gemeinschaft mobilisiert, um ihr Überleben zu sichern. Die Stiftung entstand aus dieser Idee über das soziale Engagement von Tabe Jeanne und der Geschichte von Juliette AGBO. Wir sind ein hochdynamisches Team mit vielfältiger Expertise, darunter Finanzmanager, Projekt- und Community-Experten, Wissenschaftler und Fundraising-Fachleute, die sich für gute Zwecke in Benin und Westafrika engagieren. Derzeit besteht die Stiftung aus 120 Mitgliedern.

IV- Was uns unterscheidet

- Wir sind begeistert von positivem Wandel und von dem, was wir tun;
- Wir lieben es, armen und bedürftigen Menschen dabei zu helfen, selbst produktiv und selbsttragend zu werden;
- Wir sind unermüdlich bestrebt, die volle Verantwortung zu übernehmen und bei jedem Projekt und Vorhaben Spaltenleistungen zu erbringen;
- Wir sind innovations-, lösungs-, leistungs-, und wirkungsorientiert, in den Gemeinschaften verwurzelt und daher sehr gut mit den Problemen vertraut, mit denen die Gemeinschaften in Westafrika konfrontiert sind;
- Wir sind stolz darauf, große Herausforderungen anzunehmen und durchzustehen.

V- Wie wir Mehrwert schaffen

- **Dienstleistung** (Erreichung von Wachstum, Resilienz und Entwicklung der Gemeinschaft durch die von uns angebotenen Möglichkeiten zum gesellschaftlichen Engagement, direkte Hilfe für arme und bedürftige Menschen, Spenderservice, Beratungs- oder Expertendienste, Organisation von Veranstaltungen wie Workshops und Wohltätigkeitskampagnen, und strategische Partnerschaften, die wir aufbauen);
- **Philanthropische Anwaltschaft** zur Sicherung von mehr Finanzmitteln und bedeutender Fördermittel für ein armutsfreies, gerechtes und nachhaltiges Westafrika;
- **Bewusstseinsbildung** durch Kommunikationen.

VI- Erfolgreiche, von Spendern finanzierte Projekte (Was bisher erreicht wurde)

„W4C“ ist unser herausragendes Projekt. „W4C“ oder „Water4Change“ wird von KfBiA e.V. (Deutschland), der Stiftung Wasser für die Welt (Deutschland), dem Anne Frank Fonds (Schweiz) und den Freunden der Tabe Jeanne Foundation (international) finanziert. Im Rahmen dieses mehrjährigen Projekts (2020–2025) arbeiteten wir eng mit örtlichen Communities in wasserarmen Gebieten in Benin und Togo zusammen, um den Klimawandel zu bewältigen und Klimamigration, Hunger, Durst, Krankheiten, das Leiden und die Ausgrenzung von Mädchen und Frauen, Schulabbruch und Kinderausbeutung zu bekämpfen, indem wir für Schulen, Bauernhöfe, Gesundheitsstationen und Haushalte in ländlichen und abgelegenen Gebieten Brunnen bauten und Wasserressourcen verwalteten. W4C befasste sich insbesondere mit Unterernährung von Müttern und Kindern, Morbidität und Mortalität bei Kindern unter fünf Jahren, Dürren und niedrigen landwirtschaftlichen Erträgen, schwerer Dehydrierung, der Verschlechterung der Lebensbedingungen von Haushalten, Menschenhandel und Zwangsheirat, die insbesondere Mädchen und Frauen in wasserarmen Gebieten betreffen. 52.870 Leben wurden bisher durch dieses Projekt gerettet und positiv beeinflusst.

Durch die Einbindung lokaler Bevölkerungen in die Bewirtschaftung von Brunnen und deren Wirkungen haben wir sie von potenziellen Bedrohungen zu leidenschaftlichen Verfechtern des Zugangs zu Wasser und des Grundwasserschutzes gemacht. Durch innovativen Kapazitätsaufbau, regelmäßige Überwachung und

Evaluierung sowie lokale Managementkomitees ist es uns gelungen, unter anderem Vorfälle oder Risiken von Brunnenfehlfunktionen, wasserbedingte Krankheiten und Ernährungsunsicherheit zu reduzieren. Durch die Zusammenarbeit mit lokalen Gemeinden und deren Befähigung, sich aktiv am lokalen Wassermanagement zu beteiligen, haben wir ein Gefühl der Eigenverantwortung geschaffen und so die Langfristigkeit und Nachhaltigkeit der Initiative sichergestellt. Angesichts der Auswirkungen dieses Projekts wurde es für den Zeitraum 2025-2040 erneut bzw. erweitert.

Fähigkeiten für Beruf: Dieses Projekt schuf Freiheit und eine Chance zur sozioökonomischen Integration für Mädchen im Alter von 14 bis 17 Jahren, die 2019 und 2021 in Benin vor der Wahlgewalt geflohen waren und auf ihrer Flucht Opfer von Sexhandel, Mobbing, Vergewaltigung und sexueller Nötigung, Zwangsheirat, Zwangsarbeit, wirtschaftlicher Ausbeutung und ethnischer Diskriminierung wurden.

Dieses von Stelp e.V. geförderte Projekt befasste sich mit dem Phänomen der Sugar Daddys, dem hohen Risiko einer frühen Heirat, der Gefährdung durch HIV/AIDS, geschlechtsspezifischer Gewalt, Diskriminierung und Ausgrenzung, dem Leben auf der Straße, Arbeitslosigkeit und sozialer Isolation, indem es 60 Mädchen eine Lebensgrundlage verschaffte, insbesondere eine Berufsausbildung im Nähbereich.

Das Projekt stellte in der Gemeinde Abomey-Calavi, Süden Benins, geeignete Räumlichkeiten zur Verfügung und bot den begünstigten Mädchen Nähfertigkeiten, Psychotherapie (psychosoziale Unterstützung), Einzelbetreuung, Lebensberatung und persönliche Entwicklung, Friedenserziehung, Schulung zum Unternehmertum, Auffrischung der Lese-, Schreib- und Rechenkenntnisse für Leben und Beruf, Marktstudien und -strategien für Mädchen, Einkommensmodelle, Geschäfts- und Marktverträge für Mädchen, Schulungen zu relevanten Themen (Kundenstrategie und Marketing, Finanzmanagement, Konfliktprävention und -lösung in einer Genossenschaft, geschäftliche und soziale Kommunikation, Geld sparen, Dividendausschüttung usw.) sowie Aufklärung über die Rechte von Mädchen für Familien und Gemeinschaften.

VII- Machen Sie mit!

Begleiten Sie uns bei unseren fortwährenden Bemühungen, die Zukunft der Armen und Bedürftigen in Westafrika zu sichern. Ihr Engagement kann einen bedeutenden und entscheidenden Beitrag dazu leisten, einen Paradigmenwechsel für diese Zielgruppen herbeizuführen. Bei Fragen, Interesse an einer Partnerschaft oder wenn Sie unsere Mission unterstützen möchten, wenden Sie sich bitte an uns:

- Email: projects@tabejeannefoundation.org oder aid4westafrica@gmail.com
- Phone: +2290167642480/ +2290199137575/

TABE JEANNE FOUNDATION

“Engagement für Westafrika”